

# BMW-Glas 3000 V8 Frua

## Prototipo

Erstzulassung: 04.06.1970  
Laufleistung: 65.450 km  
Leistung: 160 PS

Hubraum: 2.982 ccm  
Farbe: Silberblau Metallic  
Interieur: Leder, Cognac

- **Einzelstück Prototyp von Pietro Frua**
- **Ausstellungsfahrzeug 1967 IAA Frankfurt, Paris, 1968 Genf und 1969 in Barcelona**
- **Restauriert auf blankem Metall in 2020**
- **Lackiert im Farbschema vom Pariser Autosalon 1967**



1966 kaufte BMW die angeschlagene Dingolfinger Karosseriebaufirma Glas. Ein schwerer Schlag für Frua, hoffte der Turiner Karosierer doch auf die Fortführung seiner Kooperation mit BMW. Entsprechend der neuen Situation entwickelte Piero Frua heimlich ein neues Coupé Design auf Basis des BMW 3000 V8 und stellte es 1967 zur Überraschung von BMW auf seinem Stand auf der IAA in Frankfurt aus. Das Fahrzeug weist starke Ähnlichkeit mit dem Monteverdi Hai auf, der ebenfalls 1967 in Frankfurt präsentiert wurde. Leider endete aber die Zusammenarbeit der Münchner mit den Italienern, und das schöne Coupé blieb ein Einzelstück.

Nach der letzten Ausstellung 1968 in Barcelona blieb das Fahrzeug in Spanien und wurde erst zwanzig Jahre später an einen Angestellten des ersten Besitzers weiterverkauft. 2016 gelangte das Einzelstück zu einem BMW-Sammler in Belgien. Seit 2020 ist das Coupé in deutschem Besitz. Hier wurde die Karosserie auf blankem Metall neu lackiert. Das Fahrzeug steht heute in der Lackierung wie beim Pariser Salon 1967 da. Ein einzigartiges Stück europäischer Automobilgeschichte.